

stammerblatt

MITTEILUNGEN AUS DER GEMEINDE STAMMHEIM

JUNI / JULI 2020 Ausgabe Nr. 3



GEMEINDE
STAMMHEIM

WWW.STAMMHEIM.CH

IMPRESSUM

Das Stammerblatt (Mitteilungen aus der Gemeinde Stammheim) erscheint sechs-mal jährlich und wird in alle Haushalte des Stammertals gratis verteilt.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

25. Juli 2020

Herausgeber:

Gemeinde Stammheim
Gemeindehausplatz 2
8476 Unterstammheim

Inserate und Sekretariat:

Tanja Bellorti
Gemeinde Stammheim
inserate@stammheim.ch
052 744 55 11

Auflage:

1'300

Layout, Grafik:

PS Werbung AG
8184 Bachenbülach
www.psw.ch

Titelblatt:

Mohnblumen im Abendlicht

Fotografiert von:
Christian Bottlang aus
Waltalingen

Redaktion:

Tanja Bellorti
Gemeinde Stammheim
inserate@stammheim.ch

Druck:

Witzig Druck AG
Marthalen

INSERIEREN IM STAMMERBLATT

Seite	Masse b x h	Preise
1/1	180 x 257mm	350.--
1/2 quer	180 x 125 mm	180.--
1/2 hoch	87 x 257 mm	180.--
1/3 quer	180 x 84 mm	140.--
1/4 quer	180 x 63 mm	95.--
1/4 hoch	87 x 125 mm	95.--
1/8 quer	180 x 32 mm	50.--
1/8 hoch	87 x 60 mm	50.--

Überprüfung Gut zum Druck: 15.-

Bearbeitung bis 30min: 50.-- (danach 70.-/30min)

Für korrekt eingereichte Inserate resp. minimale Änderungen gelten weiterhin die gleichen Preise wie bisher.

Wiederholungsrabatt:

3 x 10%, 6 x 20%

(gilt nur für Buchungen im Voraus)

Redaktionsschluss

25. Januar 2020
25. März 2020
25. Mai 2020
25. Juli 2020
25. September 2020
25. November 2020

Erscheinungsmonat

Februar 2020
April 2020
Juni 2020
August 2020
Oktober 2020
Dezember 2020

Bei Fragen steht Ihnen Frau Tanja Bellorti gerne zur Verfügung. (Tel. 052 744 55 11, inserate@stammheim.ch)

INHALTE

4-11	Informationen aus dem Gemeinderat
12-15	Informationen aus der Schule
20-23	Weitere Informationen aus der Gemeinde
25-27	Informationen aus den Kirchen
30-39	Beiträge aus der Bevölkerung
40	Agenda

Allen Leuten recht getan ist eine Kunst die niemand kann

Liebe Leserinnen und Leser

Was sich in der Zeit seit Mitte März 2020 bis heute in der Schweiz, in Europa und letztlich weltweit zuge tragen hat, ist sicher als einmalig zu bezeichnen. Zu beachten gilt trotzdem, dass es bereits in früheren Zeiten, ich denke an die grossen Pestzüge im Mittelalter, ähnliche Ereignisse gegeben hat und auch in jüngerer Vergangenheit, 1918 bis 1920 mit der sogenannten Spanischen Grippe eine Pandemiewelle rund um den Globus Millionen von Menschen das Leben gekostet hat. Mit den heutigen Erkenntnissen der medizinischen und pharmazeutischen Wissenschaften und Forschungen sowie den weiteren Einsatzmitteln in den Bereichen Diagnostik, Prävention, Transport und auch Kommunikation, konnte die Ausbreitung der Viruserkrankung und damit die Zahl der Opfer allerdings stark eingeschränkt werden.

Mit den vom Bundesrat beschlossenen Auflagen und Restriktionen können wir in der Schweiz recht gut leben; auch wenn wir auf Ausgang, Grossanlässe in den Bereichen Sport, Kultur oder Politik sowie Shopping im lockeren Stil und Reisen etc. verzichten müssen oder mussten.

Über die finanziellen Folgen der getroffenen Massnahmen wird anhand von verschiedenen Annahmen und

Szenarien gerechnet, spekuliert und diskutiert. Die Einschränkungen in der gewohnten Lebensgestaltung werden jedoch mit zunehmender Dauer der ausserordentlichen Lage als nicht mehr akzeptabel empfunden und es wird vor allem kritisiert; an den angeordneten Massnahmen, den Fachleuten und an den verantwortlichen Entscheidungsträgern. Egal, sie machen es immer falsch. Für viele Leute gehen die Anordnungen und Einschränkungen zu weit und dauern zu lange, für die anderen gehen sie zu wenig weit und die Lockerungen kommen zu schnell.

In der Zeit „nach Corona“, wenn diese schwierige Situation ausgestanden ist, können die Fakten in der Retrospektive analysiert, aufgezeigt und kommentiert werden und sowohl die Fehlentscheidungen wie auch die richtigen Entscheide liegen dann auf dem Tisch.

Bleiben wir also gelassen und akzeptieren die Vorgaben und Anordnungen von „Oben“ und sind froh, dass wir diese weitreichenden Entscheidungen nicht treffen und die dazugehörige Verantwortung nicht tragen müssen. Ich jedenfalls bin sehr froh darüber und bin weiterhin bestrebt, die Contenance sowie das notwendige Augenmass zu bewahren.

Ihre Gemeindepräsidentin:

Beatrice Ammann

Bauwesen

Baubewilligungen

Folgende Baubewilligungen wurden unter Auflagen und Bedingungen erteilt:

- Silvano Ulrich, Diessenhoferstrasse 33, 8254 Basadingen; Nutzungs- und Fassadenänderung beim Wohnhaus Vers. Nr. 2253, Kat. Nr. WT3508, Buckstrasse 1, 8468 Guntalingen (Landwirtschaftszone);
- Kerstin und Florian Kempf, Hornerweg 17, 8477 Oberstammheim; Innensanierung Wohnhaus Vers. Nr. 74; Kat. Nr. OH3349, Hornerweg 17, 8477 Oberstammheim (Kernzone A) - im Anzeigeverfahren;
- Fritz Kuriger, Im Höckeler 7, 8468 Guntalingen; Neubau Doppelgarage, Kat. Nr. WT4052, Im Höckeler 7, 8468 Guntalingen (Kernzone I);
- Marcel Langhart, Farnerhaldenstrasse 5, 8477 Oberstammheim; Erweiterung Abstellplatz beim Wohnhaus Vers. Nr. 474, Kat. Nr. OH3011, Farnerhaldenstrasse 5, 8477 Oberstammheim (W1/25) - im Anzeigeverfahren;
- Maya Fritschi, Im Gehren 9, 8231 Hemmental; Ersatz Heizung durch Wärmepumpe beim Wohnhaus Vers. Nr. 2248, Kat. Nr. WT3145, Schlosshalde 1, 8468 Waltalingen (Kernzone I);
- Therese und Bruno Bosshard, Rebweg 3, 8468 Guntalingen; Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe beim Wohnhaus Vers. Nr. 2411, Kat. Nr. WT3930, Rebweg 3, 8468 Guntalingen (Wohnzone Wa) - im Anzeigeverfahren;
- Mabag AG, Stationsstrasse 20, 8406 Winterthur; Seitenverglasungen an Sitzplatzüberdachung bei Wohnhaus Vers. Nr. 1581, Kat. Nr. UH4189, Hauptstrasse 20, 8476 Unterstammheim (Wohnzone mit Gewerbebeileichterung WG) - im Anzeigeverfahren;
- Anita und Dany Egli-Hagmann, Kellhofstrasse 40, 8476 Unterstammheim; Anbau Garage, Einbau Balkontüre und Gartengestaltung beim Wohnhaus Vers. Nr. 1515, Kat. Nr. UH4032, Kellhofstrasse 40, 8476 Unterstammheim (Wohnzone 1 W1);
- BeeB Stefan Mischler, Lussistrasse 7, 8535 Hüttwilen; Grundeigentümerin: Susanna Geiges, Hauptstrasse 10, 8476 Unterstammheim; Neubau Mehrfamilienhaus auf Kat. Nr. UH3395, Müsliweg 27, 8476 Unterstammheim (Kernzone II);
- Valentina Kuhn/Christoph Betschart, Hauptstrasse 30, 8476 Unterstammheim resp. Irina Rota/Bojan Zähler, Hauptstrasse 28, 8476 Unterstammheim; Neubau Stützmauer, Kat. Nrn. UH4193/4194, Bahnhofstrasse 28/30, 8476 Unterstammheim (Wohnzone mit Gewerbebeileichterung WG) - im Anzeigeverfahren;
- Céline und Stefan Bottlang, Bahnhofstrasse 21, 8476 Unterstammheim; Neubau Stützmauer, Kat. Nr. UH4186, Bahnhofstrasse 21, 8476 Unterstammheim, Bahnhofstrasse 21, 8476 Unterstammheim (Wohnzone mit Gewerbebeileichterung WG) - im Anzeigeverfahren;
- Maya Fritschi, Im Gehren 9, 8231 Hemmental; Neubau Carport beim Wohnhaus Vers. Nr. 2248, Kat. Nr. WT3145, Schlosshalde 1, 8468 Waltalingen (Kernzone I);
- Anton Villiger, Römerstrasse 1, 8468 Guntalingen; Terrainveränderung Kat. Nr. UH3591, Girsbergstrasse (Hohmarksten), 8476 Unterstammheim (Landwirtschaftszone);
- Annette Ulrich-Stephan, Dorfstrasse 52, 8468 Guntalingen; Einbau Wohnung in Scheune Vers. Nr. 2116, Kat. Nr. WT 3028, Dorfstrasse 52, 8468 Guntalingen (Kernzone I);
- Leihkasse Stammheim, Hauptstrasse 6, 8477 Oberstammheim; Rückbau bestehendes Gebäude Vers. Nr. 267 und Neubau Wohn- und Gewerbehaus, Kat. Nr. OH3167, Hauptstrasse 12, 8477 Oberstammheim (Kernzone A);
- Ursula Fehr-Frei, Ebersberg 1, 8415 Berg am Irchel; Umbau Wohnhaus Vers. Nr. 1439, Kat. Nr. UH4101, Schlosserbuck, 8476 Unterstammheim (Landwirtschaftszone) - Teilbaubewilligung;
- Katja Piatti, und Christian Falk, Schulweg 2/4, 8476 Unterstammheim; Umbau Scheunenteil Vers. Nr. 1060 zu Wohnung, Kat. Nr. UH3175, Schulweg 2/4, 8476 Unterstammheim (Kernzone I)
- Annegret Diethelm und Attilio D'Andrea, Via del Chiosso 9, 6675 Cevio; Umbau ehemalige Chrischonakapelle Vers. Nr. 1212, Kat. Nr. UH3888, Höhrainweg 2, 8476 Unterstammheim (Wohnzone 2).

Energie / Umwelt

Haushaltsgeräte wie Kühlschränke, Gefriergeräte, Waschmaschinen, Wäschetrockner und Geschirrspüler verbrauchen richtig viel Strom: zusammen mehr als einen Viertel eines Haushaltes.

Entscheiden Sie sich für ein energieeffizientes Haushaltsgerät sparen Sie langfristig Energie und Geld. Als EKZ Kunde lohnt sich die Anschaffung eines neuen Haushaltsgerätes der Energieeffizienzklasse A+++ jetzt doppelt:

Beim Kauf eines neuen Gerätes übernehmen wir 25 % (max. 300 Franken pro Gerät) Ihres Kaufpreises.

Der Link lautet: <https://www.ekz.ch/de/private/strom-sparen/aktionen-fuer-ekz-stromkunden.html>

Diese Aktion des EKZ läuft nur **bis Ende Juli 2020** im Netzgebiet des EKZ.



Finanzen

I.

Sonderrechnungen (Fonds) der Gemeinde Stammheim – Regelung Ausgabekompetenzen

Mit Beschluss vom 2. Dezember 2019 hat der Gemeinderat die Zweckbestimmungen der diversen Sonderrechnungen, welche von den früheren politischen Gemeinden, der Schulgemeinde und des Zweckverbandes Spitex Stammertal übernommen wurden, neu formuliert. Am 9. März 2020 wurden die betreffenden Fonds umbenannt und teilweise zusammengefasst. Nicht geregelt wurde in diesem Zusammenhang, wer Entnahmen aus den einzelnen Fonds resp. Sonderrechnungen beschliessen kann.

Namentlich geht es um den Gemeinde-, den Jugend- sowie den Spitex- und Sozialfonds. In Ergänzung zu den Zweckbestimmungen sollen für diese Sonderrechnungen folgende Bedingungen gelten:

- **Unterstützungen nur subsidiär zu Leistungen von öffentlich-rechtlichen Körperschaften;**
- **Anspruch beschränkt auf Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde resp. Projekte mit einem engen Bezug zur Gemeinde;**
- **Maximalbetrag pro Projekt Fr. 15'000.--;**
- **Entnahmen nur bis zu einem Restsaldo von Fr. 100'000.-- je Sonderrechnung;**
- **Verzinsung gemäss Richtlinie interne Verzinsung**
- **Äufnung der Sonderrechnungen mittels Spenden, Schenkungen, Vermächtnisse etc. von Privaten oder juristischen Personen**

Während sich die Zweckbindung des Gemeinde- sowie Spitex- und Sozialfonds auf alle Einwohnerinnen und Einwohner bezieht, richtet sich der Jugendfonds ausschliesslich an die Schuljugend sowie die Bibliothek. Aufgrund des potentiellen Bezügerkreises hat der Gemeinderat entschieden, dass er für Entnahmen aus dem Gemeinde- resp. Spitex- und Sozialfonds verantwortlich zeichnet, während diese Kompetenz beim Jugendfonds der Schulpflege zusteht. Dabei sollen die Finanzkompetenzen gemäss Anhang zum Organisationsreglement zur Anwendung kommen.

II.

Rückzahlung von langfristigen Darlehen im Betrag von 5.5 Mio.

Aufgrund der hohen Liquidität der Gemeinde Stammheim per 31.12.2020 sowie der im Jahr 2020 anstehenden Investitionen in Höhe von Fr. 3.2 Mio. hat der Gemeinderat Stammheim an seiner Sitzung vom 9. März 2020 eine Darlehensrückzahlung von 5.5 Mio. beschlossen. Die Gesamtsumme der langfristigen Darlehen konnte somit von Fr. 19.6 Mio. auf Fr. 14.1 Mio. reduziert werden. Der vom Kanton Zürich gesprochene Fusionsbetrag in Höhe von Fr. 7.5 Mio. wurde demzufolge vollumfänglich für die Schuldensanierung verwendet.

INSERATE

**Hier könnte Ihr Inserat
stehen**

**nächster Redaktionsschluss
25. Juli 2020**

inserate@stammheim.ch



MANUELA GUTKNECHT
079 706 01 56

Wetti 10
8476 Unterstammheim

Gemeindepersonal

Lohnfortzahlung für Mitarbeitende im Stundenlohn

Die Coronavirus-Pandemie respektive die vom Bundesrat angeordneten Massnahmen (Versammlungsverbot, Schliessung der öffentlichen Einrichtungen wie Einkaufsläden, Restaurations-, Unterhaltungs- und Freizeitbetriebe) haben auch Auswirkungen auf gemeindeeigene Betriebsteile. So waren beispielsweise die Bibliothek oder der Jugendtreff vom 13. März bis 11. Mai 2020 geschlossen. In beiden Betrieben gibt es diverse Mitarbeitende, welche auf der Basis von Teilzeitanstellungen ohne fixes Pensum zum Gemeindestundenansatz beschäftigt werden. In die gleiche Kategorie fallen Klassenassistenzen bei der Schule. Da diesen Mitarbeitenden aufgrund der behördlichen Schliessungsanordnung in der Regel keine Arbeit angeboten werden kann, gehen sie ihres Einkommens verlustig.

Der Gemeinderat hat entschieden, diesen Mitarbeitenden trotz fehlender Arbeitsleistung den Lohn anhand von Erfahrungswerten auch während der Zeit des Lockdown auszus zahlen. Im Falle der Bibliothek konnte der Schaden dank der Einführung des Hauslieferdienstes in Grenzen gehalten werden. Auch das Jugendtreff-Team hat den Jugendlichen online diverse Angebote zur Verfügung gestellt.

Liegenschaften

Aufbahrungshalle beim Friedhof - Sanierung und Einbau eines zweiten Katafalks

Die Aufbahrungshalle beim Friedhof Unterstammheim stammt aus dem Jahr 1977. Das Raumprogramm umfasst aktuell einen gekühlten Aufbahrungsraum (gegenüber dem Besucherraum mittels Glasscheibe abgetrennt), einen offenen Besucherraum mit Katafalk sowie rückwärtig den Einsargraum. Nach über 40 Jahren Betriebsdauer ist es angezeigt, die bestehenden Einrichtungen auf ihre Zweckmässigkeit zu überprüfen.

Die Situation mit dem vom Sarg durch eine Glasscheibe abgetrennten Besucherraum entspricht nicht mehr den heutigen Bedürfnissen. Aufgrund einer Begehung der Aufbahrungshalle mit der Firma Scheidegger Friedhofbedarf AG in Gossau SG wurde entschieden, den bergseitigen Kühlraum durch einen Katafalk zu ersetzen. Dazu sind diverse bauliche Anpassungen wie die Demontage der Glaswand sowie ein Niveaueausgleich beim Bodenbelag notwendig. Im Weiteren sind die Elektroanschlüsse für den neuen Katafalk zu erstellen. Vorgesehen ist auch der Ersatz des Schaltgeräteverters und die Erneuerung der Beleuchtung. Der bestehende Katafalk soll nach Erneuerung der Kältetechnik weiterhin zur Verfügung stehen. Schliesslich soll ein neuer Scheren-Hubwagen für den Sargtransport angeschafft werden.

Für all diese Massnahmen hat der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 55'000.-- bewilligt. Die Bauarbeiten werden in der 1. Hälfte Juni ausgeführt.

Polizeiwesen

Gesuch IG Schlaapfe für Gleitschirmschlepp

Die aus Mitgliedern des Delta- und Gleitschirmclubs Schaffhausen bestehende IG Schlaapfe hat den Gemeinderat um eine Bewilligung für den sogenannten Gleitschirmschlepp bis Klinkhöhe 350 Meter ersucht. Beim Gleitschirmschlepp werden brevetierte Piloten von einem Schleppfahrzeug mit Winde in die Höhe gezogen. Das BAZL hat der IG einen speziellen Luftraum mit Zentrum über Wilen bei Neunforn zugewiesen. Die Betreiber möchten je nach Wetterverhältnissen und Stand der Vegetation flexibel Startstrecken an diversen Orten nutzen können; dazu gehören auch solche in Stammheim. Die Bewilligung des BAZL für Gleitschirm-Windenschleppen über 150 Meter über Grund bis zu einer Klinkhöhe von 350 Meter wurde unter der Bedingung erteilt, dass die Zustimmung der Gemeinden im Perimeter vorliegt.

Mit diversen Pferdepensionen und der Reithalle des Reitvereins Stammheimertal in der Schelmengrueb ist unsere Gemeinde für Reiterinnen und Reiter ein eigentlicher Hotspot. Der Sport des Gleitschirmschlepps birgt ein erhebliches Konfliktpotential mit den Aktivitäten der Pferdebesitzer. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, deren Interessen an der sicheren Ausübung ihrer Freizeitbeschäftigung höher zu gewichten als die Anliegen der Gleitschirmpiloten, und folgerichtig die Zustimmung zur Bewilligung des BAZL verweigert. Es sei an dieser Stelle aber ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die IG für Schlepps bis zu einer Klinkhöhe von 150 m über Boden weder einer Bewilligung des BAZL noch der Gemeinde bedürfen.

Im Übrigen hat der Gemeinderat

- Christian Falk und Katja Piatti, Schulweg 2/4 in Unterstammheim, den Anschluss an das Fernwärmenetz der Gemeinde bewilligt und den für die Realisierung des Anschlusses notwendigen Kredit von Fr. 46'651.40 bewilligt;
- den Bericht der externen Revisionsstelle CD Treuhand AG, Zürich, zur Jahresrechnung 2019 zu Händen des Bezirksamtes verabschiedet;
- Grundstückgewinnsteuern im Gesamtbetrag von Fr. 152'328.75 veranlagt;
- dem Verein Hirschenbühne Stammheim einen Betriebsbeitrag 2020 von Fr. 5'000.-- zugesprochen;
- mit der Firma Konrad Keller AG, Unterstammheim, eine Vereinbarung über die befristete Nutzung eines Teils von Kat. Nr. UH3516 als Holzlagerplatz abgeschlossen;
- die Planeraufträge (inkl. Fachplaner) für die Erstellung des Vorprojektes Sanierung und Ausbau des Oberstufenschulhauses (ehemaliges Realschulhaus) erteilt und den dafür notwendigen Kredit von Fr. 160'473.-- bewilligt;
- die Jahresrechnung 2019 des Kläranlageverbandes Ossingen und Umgebung (Abwasserreinigung für den Ortsteil Wilen) genehmigt;
- für das Sanierungsprojekt Trottenweg in Unterstammheim die Tiefbauarbeiten an die Firma F. Trachsel AG in Frauenfeld und die Rohrlegearbeiten an die Firma Wirth Haustechnik AG in Oberstammheim vergeben (unter Vorbehalt der Zustimmung der Gemeindeversammlung);
- das vom Ingenieurbüro Ingesa AG, Seuzach, erarbeitete Pflichtenheft betreffend neu zu erstellendem generellen Entwässerungsprojekt (GEP) für die Gemeinde Stammheim zu Händen des Amtes für Wasser, Energie und Luft des Kantons Zürich verabschiedet.

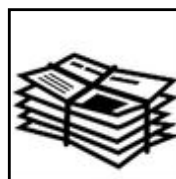
Voranzeigen

Anmeldeschluss Stammer Jahrmarkt

Die Marktkommission erinnert die Interessentinnen und Interessenten für einen Stand daran, dass Gesuche für den Stammer Jahrmarkt vom 1. + 2. November 2020 bis **am 1. Juli 2020** bei der Gemeindeverwaltung Stammheim, Marktkommission, einzureichen sind!

Anmeldeformulare sowie weitere Informationen finden Sie unter www.stammheim.ch - Portrait - Jahrmarkt

Altpapier



**Sammlung:
Samstag, 4. Juli 2020**

Gebündelt (nicht in Schachteln, Tragtaschen oder Säcken)



Aufgrund der Auflagen und Restriktionen für Veranstaltungen bis zum 31. August 2020 hat der Gemeinderat entschieden, dass die Bundesfeier vom 1. August 2020 in diesem Jahr ausnahmsweise nicht durchgeführt wird.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Gemeinderat Stammheim

Die Vorbereitungsarbeiten für den Stammer Jahrmarkt sind im Gange. Der Gemeinderat hofft, dass die vom Bundesrat auf den 1. September 2020 in Aussicht gestellten Lockerungen für Grossveranstaltungen eine Durchführung ermöglichen.

Gemeinderat Stammheim



Wohnungen zu vermieten



**GEMEINDE
STAMMHEIM**

**HEIMELIGES WOHNEN WIE IM EINFAMILIENHAUS
NACH VEREINBARUNG ZU VERMIETEN**

1 1/2-Zimmer-Dachwohnung Hauptstrasse 39, Oberstammheim

Für diese hochwertig ausgebaute Wohnung an zentraler und sonniger Lage suchen wir einen Mieter. Die Wohnung besticht durch folgende Ausstattung:

- moderne Küche mit Granitabdeckung
- Dusche/WC
- Wohnzimmer mit Parkettboden
- Galerie mit Schlafzimmer
- Balkon
- Gratis Parkplatz

Bushaltestelle und Einkaufsmöglichkeit befinden sich in unmittelbarer Nähe. Mietzins Fr. 800.- inkl. Nebenkosten.
Frau Hagmann, Tel. 052 744 55 18, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

WWW.STAMMHEIM.CH



**GEMEINDE
STAMMHEIM**

**WOHNEN WIE IM EINFAMILIENHAUS
NACH VEREINBARUNG ZU VERMIETEN**

5 1/2-Zimmer-Maisonettewohnung Hauptstrasse 58, Oberstammheim

Die Wohnung besticht durch folgende Ausstattung:

- Wohnung auf 3 Stockwerken mit Galerie
- Moderne Küche
- 2 sep. Bäder und Dusche, Sep. Waschmaschine/Tumbler
- Schwedenofen
- Balkon, Gartenanteil mit Schopf und 2 Parkplätze, Keller

Die Wohnung wurde im 2005 komplett saniert. Der Parkett- und Plattenboden macht die attraktive Wohnung zu einem Wohlfühlobjekt der besonderen Art.
Bus und Einkaufsmöglichkeit befinden sich in unmittelbarer Nähe. Mietzins Fr. 2'000.- inkl. Nebenkosten.
Frau Hagmann, Tel. 052 744 55 18, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

WWW.STAMMHEIM.CH



ERÖFFNUNG DER BADESAISON 2020 IM RÖHRLI IN UNTERSTAMMEIM AM SAMSTAG, 6. JUNI 2020

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass mit der diesjährigen Badesaison am Samstag, 6. Juni 2020, um 09.00 Uhr, offiziell gestartet werden darf.

Das Corona-Virus hat unser aller Leben in den letzten Wochen sehr stark eingeschränkt. Umso erfreulicher ist die Tatsache, dass das Virus mittlerweile dermassen eingedämmt werden konnte, dass wir Dank der Lockerungen des Bundesrates ein ganz grosses Stück an Lebensqualität zurückgewinnen – dazu gehört auch der Besuch unserer wunderschönen Badi, neu ausgestattet mit einem gedeckten Wintergarten.

Dennoch sind wir angehalten und gefordert, die uns mittlerweile bestens bekannten Abstands- und Hygienevorschriften strikt einzuhalten, damit wir die soeben gewonnenen Freiheiten nicht auf's Spiel setzen.

Auch für die Eröffnung der Badi benötigen wir ein Schutzkonzept, welches die Betriebsführung für ein Freischwimmbad überhaupt erst erlaubt. Nachfolgend weisen wir Sie auf die wichtigsten Erkenntnisse und die massgeblichen Verhaltensregeln hin:

- Die Vorschriften bezüglich Abstand halten und Beachtung der Hygiene gelten auch auf dem Areal des Schwimmbades.
- Einzig im Schwimmbecken sind die 2m-Abstandsvorschriften aufgehoben, da eine Ansteckung im chlorierten Badewasser ausgeschlossen wird.
- Im Schwimmbecken dürfen sich gleichzeitig maximal 30 Personen aufhalten.
- Im Schwimmbadareal – Restauration, Liegewiesen und Schwimmbecken - dürfen sich aufgrund der zur Verfügung stehenden Flächen maximal 450 Personen aufhalten; dies wird mit der Abgabe von Zutrittskarten gewährleistet.
- Im Schwimmbad-Areal sind Markierungen angebracht, die das Abstandhalten sicherstellen sowie Eingangs- und Ausgangswege kennzeichnen.
- Für das Schwimmbad-Restaurant gelten die Vorgaben für die Gastronomie, d.h. sofern mehr als vier Personen an einem Tisch sitzen, eine Person ihre Kontaktdaten dem Betreiber anzugeben hat.

Die detaillierten Angaben sind an den jeweiligen Standorten in der Schwimmbad-Anlage gut ersichtlich angebracht.

Trotz der diversen Verhaltensregeln, die wir alle auch eigenverantwortlich zu beachten haben, freuen wir uns auf Ihren Besuch in unserer Badi und auf einen unbeschwerten, sonnigen und warmen Badesommer 2020.

Angeichts der zeitlich verzögerten Badesaison-Eröffnung sind die Saison-Abonnemente Fr. 10.-- günstiger als üblich. Die Einzeleintrittspreise bleiben unverändert.

Badi-Kommission Stammheim und Badi-Team Stamme

Informationen aus dem Forstbetrieb

Seit Anfang April bin ich in den Wäldern des Forstreviers Stammheim unterwegs, um Förster Christian Bottlang zu unterstützen. Das Erfassen der vielen Schadenflächen und der Wildschutzmassnahmen ist aufwändig und kann nur durch das Aufsuchen und Begehen der Flächen erfolgen. Diese Aufwendungen übersteigen die Kapazität eines für «Friedenszeiten» ausgerichteten Reviers.

Seit dem Mega-Gewitter vom 2. August 2017 sind die Wälder im Stammertal nie mehr zur Ruhe gekommen. Sturm «Burglind» hängte am 2./3. Januar 2018 an den neu entstanden Steilrändern an und verursachte grosse Mengen Schadholz. Der trockene Sommer 2018 war dann ideal für die Borkenkäfer, welche in den geschwächten Fichtenbeständen ein Eldorado vorfanden. Der milde Winter 2018/2019 ermöglichte selbst den Buchdrucker-Larven, welche während einer mehrtägigen Frostperiode zugrunde gehen würden, das Überleben. In der Folge schwärmten die Waldschädlinge in noch kaum dagewesener Anzahl. So wurde der Sommer 2019 zur «Fortsetzung folgt» und der Anteil der Fichten in den Wäldern wurde nochmals erheblich reduziert. Diese Entmischung tritt in reinen Nadelholzbeständen deutlich in Erscheinung. Wer schon vor Jahrzehnten - den meisten Standorten im Stammertal entsprechend - auf einen artenreichen Mischwald hingearbeitet hat, dessen Bemühungen wurden einigermassen belohnt. Dies galt bis Anfang Februar 2020. Sturm Petra am 4.2. und Sturm Sabine am 10.2. packten alles, was sie «in den Griff» bekamen. Fast keine Baumart war sicher vor dem Wüten der Stürme. Nochmals zerzausten sie die schon arg gebeutelten Wälder im Stammertal. Nach alledem kann man wohl sagen: es ist das Forstrevier im Kanton Zürich, welches am ärgsten durch die Natur heimgesucht worden ist. Für das laufende Jahr ist leider auch keine Entspannung in Sicht. Ein wiederum sehr milder Winter und warmes und trockenes Wetter im Frühling sind weiterhin ideale Voraussetzungen für die Vermehrung des Borkenkäfers.

Seit Beginn dieser Serie an Naturkatastrophen mussten im Revier Stammheim über 70'000 Kubikmeter Holz zwangsweise genutzt werden. Mit einem geplanten Waldbau wären es in diesen 3 Wintern rund 25'000 m³ gewesen. Wenn das der Schluss dieser Negativserie gewesen ist (was wir alle hoffen, aber nicht so recht glauben können), müsste der Nachhaltigkeit wegen über 4 Jahre hinweg ein Nutzungsverzicht eingehalten werden.

Die Schadenflächen werden im Wald so genau wie möglich auf einem Plan eingetragen. Anschliessend erfolgt das elektronische Erfassen im kantonalen GIS, eine Bildschirmarbeit. Das bildet die Grundlage für die Subventionen des Kantons an die Waldbesitzer. Voraussetzung dafür sind verschiedene Arbeiten zur Sicherung der nächsten Baumgeneration. Dazu hat Förster Bottlang an den letzten Holzganten informiert. Gleichzeitig werden die bereits vorgenommenen Massnahmen zur Wildschadenverhütung erfasst. Auch dafür erhalten die Waldbesitzer einen Teil der Kosten vom Kanton zurückerstattet. Christian Bottlang wird sich mit jeder Waldbesitzerin und jedem Waldbesitzer direkt in Verbindung setzen, um in einem Beratungsgespräche vor Ort die noch zu erfüllenden Massnahmen zu besprechen. Anschliessend wird er das Gesuch um die Subventionen auslösen.

Als pensionierter Revierförster freut es mich, in dieser Situation aushelfen zu können. Zugleich tun mir die vielen Schadenflächen im Försterherzen weh. Was da an Mühe und waldbaulicher Tätigkeit zerstört worden ist... Trotzdem begegne ich auch zahlreichen hervorragenden Waldbildern, die von einer vorausschauenden waldbaulichen Handschrift zeugen. Was für die Waldbesitzer ein riesengrosser wirtschaftlicher Schaden ist, birgt für die Natur eine grosse Chance, sich standortsgerecht zu entwickeln. Die Biodiversität wird einen grossen Schub nach vorne erhalten.

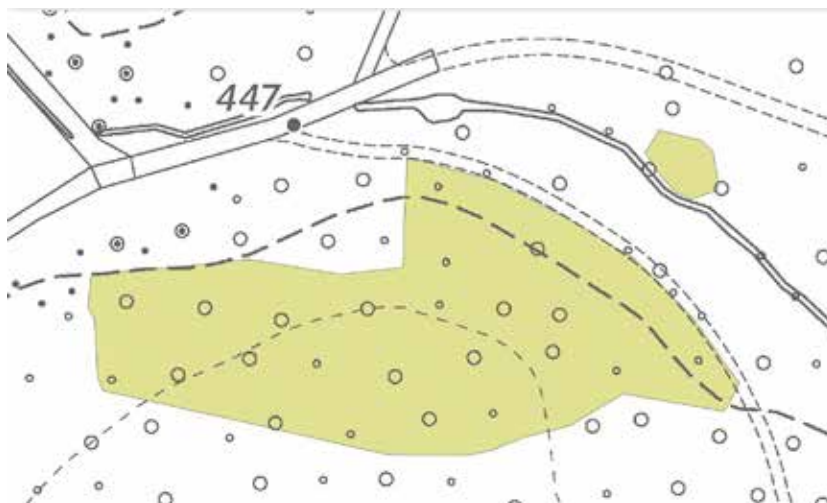
Ruedi Weilenmann, Winterthur-Dättgau



Feldaufnahme der Schadenfläche östlich Felderen zwischen Hårdlibuck und Hård (Waltalingen). Die blaue Signatur zeigt an, dass Gatter und Einzelschütze über die ganze Fläche verteilt sind.



Das Drohnenfoto ist aus rund 100 m Flughöhe entstanden. Die ausladenden Kronen der Randbäume müssen in der Projektion berücksichtigt werden. Gut ersichtlich sind die Wildschutzgatter.



Der Eintrag ins kantonale GIS ist die Grundlage für das Einreichen eines Subventionsgesuchs beim Kanton. Die eingezeichnete Fläche ist eine Symbiose von Feld- und Luftaufnahme.

aus der Schule...

SEK-SCHÜLERSTIMMEN ZUM FERNLERNEN

«Ich fand es sehr anstrengend zu Hause zu lernen. Ich fand es auch sehr schade, dass man sich fast nicht mit seinen Freunden treffen konnte.»

«Vorteile waren: genug ausschlafen, selbständig arbeiten und sich selber die Zeit einplanen.»

«Das Homeschooling fand ich super, weil man selber entscheiden konnte, wann man was macht.»

«Das Negative am Fernlernen war, dass die Internetseiten manchmal nicht gut funktioniert haben.»

«Ich fand das Fernlernen toll, weil ich alleine und ruhig lernen konnte.»

«Das Fernlernen fand ich nicht gut, weil ich dadurch immer mehr meine Motivation verlor»

«Für kurze oder kleine Fragen war es doof, weil man nicht einfach schnell die Lehrperson fragen konnte. Aber es war eine spannende Erfahrung.»

«Ich habe viel gelernt und wurde selbständiger.»

Schülerinnen und Schüler der 2ABb

FERNLERNEN SEKUNDARSCHULE

Das Einstellen des Präsenzunterrichts am 16. März 2020 kam auch für uns überraschend. Innerhalb weniger Tage

musste das Lehrerteam der Sekundarschule den Unterricht von Grund auf neu organisieren.

Viele Fragen mussten schnell geklärt werden: Wie erhalten die Schülerinnen und Schüler die Aufgaben? Wieviel in welchem Fach? Wie geben wir Rückmeldungen? Wie können sie Fragen stellen?

Auch musste abgeklärt werden, ob überall zu Hause die technischen Voraussetzungen gegeben sind. In diesem Rahmen haben wir gut 30 Laptops an Schülerinnen und Schüler ausgeliehen.

Nachdem alle Fragen geklärt waren, ging es los. Aufgaben wurden per Mail und Cloud verteilt, Telefonate wurden geführt, Videosprechstunden eingeführt und Klassenrat per Video gehalten. Eine ganz grosse Mehrheit der Schülerinnen und Schüler kam mit der Situation gut zurecht und arbeitete gewissenhaft und zuverlässig zu Hause, oft natürlich mit der Unterstützung der Eltern. Nur wenige waren überfordert und wurden dann zum Teil auch in der Schule betreut.

Viele Schülerinnen und Schülern haben es geschätzt, ihre Zeit frei einteilen zu können und auch mal etwas länger zu schlafen. Auch konnten sie in ihrem Lerntempo arbeiten und wurden nicht durch andere aufgehalten oder abgehängt.

Die Sekundarschule hat in dieser Zeit einen grossen Digitalisierungsschub erlebt, der sicher auch nachhaltig sein wird. Der nächste Schritt, die Einführung der Tablets nach den Sommerferien, wird so einfacher sein.

André Weiss, Klassenlehrperson 2ABb

Mitteilungen der Schulleitung...

Gegen Ende des Schuljahres ist immer die Zeit, von Abschieden, Jubiläen und Neuanfängen zu berichten oder auf besondere Zeitabschnitte zurückzublicken:

Abschiede

Nach drei Jahren Arbeit als Klassenlehrer im Schulhaus Waltalingen wird uns **Herr Manuel Kägi** im Sommer verlassen. Er war während dieser Zeit Klassenlehrer an einer der drei Klassen. Verbunden damit beendet auch **Frau Karin Kägi** ihren zweijährigen Einsatz im Schulhaus Unterstammheim, wo sie jeweils am Freitag eine der drei Kindergarten-Klassen führte. Herr und Frau Kägi werden nach den Sommerferien je eine Stelle in Winterthur an-

treten.

Bereits im Herbst 2019 hat **Frau Barbara Schur** ihre Stelle als Fachlehrerin in Waltalingen gekündigt. Sie hat sich entschieden, sich auf Stellvertretungen in der Region zu konzentrieren.

Wir danken den drei Lehrpersonen herzlich für den engagierten Einsatz an unserer Schule. Wir wünschen ihnen alles Gute, viel Freude und Motivation in der zukünftigen Tätigkeit.

Jubiläen

- Mit 25 Dienstjahren für die Schulen im Kanton Zürich steht **Herr Beat Schmitter** zuoberst auf der Liste. Dass

er alle 25 Jahre davon an unserer Schule arbeitete, zeigt deutlich, wie stark er mit unserem Tal verbunden ist. Herr Schmitter war und ist immer als mit grosser Freude unterrichtender Klassenlehrer der Mittelstufe (Zyklus 2) tätig. Er prägt die Schule zudem als Teamleiter im Schulhaus Waltalingen.

- **Frau Barbara Schur** arbeitet schon seit 15 Jahren für die Schulen im Kanton Zürich. Während ihrer Zeit im Schulhaus Waltalingen war sie vor allem als Fachlehrerin und als Kursleiterin für die Gymi-Vorbereitung tätig. Vor allem der Fremdsprachenunterricht liegt Frau Schur sehr am Herzen.
- **Frau Claudia Meili** blickt auf 10 Jahre im Dienst der Schulen im Kanton Zürich zurück. Diese 10 Jahre war sie ununterbrochen an unserer Schule als Klassenlehrerin in Oberstammheim tätig. Frau Meilis grosse Stärken liegen darin, altersdurchmischte Klassen begeisternd zu führen. Daneben begleitet sie ihr Kollegium noch in IT-Fragen.
- **Frau Christine Bollinger** hat ebenfalls 10 Dienstjahre an den Schulen im Kanton Zürich zu feiern. Seit drei Jahren ist sie als Klassenlehrerin und Teamteachingpartnerin im Schulhaus Oberstammheim tätig. Sie ist dort zudem als Bibliothekarin für die Lehrerbibliothek mitverantwortlich.
- **Frau Barbara Bauer** ist nun bereits seit 10 Jahren Mitglied des Seklehrerteams. Mit viel Einsatz und Freude begleitete sie anfangs ihre Sek B Klassen, seit der Umstellung auf die gemischten AB Klassen können nun auch die A Schülerinnen und Schüler von ihrem Elan profitieren. Die Schule als Ganzes erfreut sich vor allem auch an ihren Ideen für abwechslungsreiche und spannende Sporttage, an welchen sie sich regelmässig etwas Neues einfallen lässt.

Wir danken allen genannten Lehrpersonen für ihr Engagement. Es ist eine Freude, sie als motivierte Arbeitskräfte im Team zu wissen.

Neuanfänge

Bereits seit Februar steht uns **Frau Nadja Keiser** aus Unterstammheim mit ihrer grossen Erfahrung als Schulische Heilpädagogin im Schulhaus Oberstammheim zur Verfügung.

Frau Sandra Ittin, ebenfalls eine sehr erfahrene Kollegin aus Oberstammheim wird zusammen mit Frau Mirjam Maron, die ihr Pensum wegen ihrem Familienzuwachs reduziert, eine Klasse im Schulhaus Oberstammheim führen.

Herr Dario Rupalti, ein junger Kollege aus Glattfelden wird nach den Sommerferien als Klassenlehrer in Waltalingen arbeiten. Er teilt sich dort die Stelle mit **Frau Sarah Hohl**, einer weiteren erfahrenen Kollegin aus Schlattingen, welche bereits diverse Einsätze als Stellvertreterin an unserer Schule geleistet hat und neu als Klassenlehrerin arbeitet.

Wir heissen alle erwähnten neuen Lehrpersonen herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Stellvertretungen

Im Sommer wird das Team in Waltalingen ein bewegtes Jahr hinter sich haben. Wegen Krankheiten, Operationen und Unfällen gab es diverse Ausfälle hinzunehmen und Stellvertretungen einzuarbeiten. Zwei Personen, die zuverlässig und mit grossem Engagement in die Lücken gesprungen sind, gilt ein besonderes Dankeschön: **Herr Ueli Peter** aus Unterstammheim, der offiziell im Ruhestand wäre und **Frau Michaela Walker** aus Lanzenneunforn, die eigentlich mitten im Studium zur Sek-Lehrerin ist.

Ein Blick auf die letzten Wochen

Seit Mitte Februar prägt ein Virus in nie dagewesenem Masse die ganze Welt. Neben dem Namen des Virus sind starke Ausdrücke wie Krise oder Ausnahmezustand überdurchschnittlich häufig anzutreffende Worte in den Medien. Auch unser Betrieb ist in starkem Masse von der Situation betroffen. Blendet man jedoch für einmal bewusst die negativen Seiten der Pandemie aus, so gibt es – wenigstens aus Sicht der Schule – doch diverse positive Punkte aufzuzählen, denn ...

... noch nie freuten sich die Kinder nach einer längeren Auszeit derart wieder auf den Unterricht.

... noch nie kam Kreativität, Spontanität und Einfallsreichtum so stark zum Einsatz, weil sich die Situation fast täglich änderte.

... noch nie erhielten Lehrpersonen, Schulleitung und Schulpflege annähernd so viele positive, ermutigende und motivierende Zuschriften.

... noch nie machte die Schule im Bereich digitaler Entwicklung einen solchen Sprung vorwärts, auch wenn wir noch gar nicht alle budgetierten Geräte angeschafft haben.

... noch nie waren ein derart grosses Wohlwollen und eine ebenso grosse Dankbarkeit zwischen Schule und Elternhaus spürbar.

Manchmal lohnt es sich auf diese glänzenden Stellen anstatt auf das niederdrückende Gewicht der Krone (Corona) zu blicken. Wir danken allen – und da sind Kinder, deren Eltern und alle an der Schule Beteiligten eingeschlossen – für den tollen Einsatz, die turbulente und ausserordentliche Zeit möglichst gut zu meistern.

Dany Egli und Res Heimlicher, Schulleiter

Mitteilungen der Schulpflege...

- Der Krisenstab der Schule Stammheim hat an 8 Sitzungen die Vorschriften über die Corona-Pandemie (COVID-19) des Bundesamtes für Gesundheit und des Volksschulamtes des Kantons Zürich koordiniert und deren Umsetzung an unserer Schule in die Wege geleitet.
- Der Die Wahlfächer der 3. Sek für das Schuljahr 2020/21 werden bewilligt.
- Der Anschaffung der e-Wolke für die Primarschule mit Kosten von CHF 1'629.00 wird zugestimmt. (Budget: CHF 1'200)
- Die Einmalzulage wird den Lehrpersonen/Schulleitern gemäss bewilligtem Betrag des Volksschulamtes mit dem Monatslohn Mai ausbezahlt.
- Die Stundenpläne der Primar- und Sekundarschule werden abgenommen.
- Ins Investitionsbudget 2021 werden aufgenommen:
 - CHF 250'000 für die Renovation der Fenster und Fassaden im Schulhaus Oberstammheim (Neubau)
 - CHF 160'000 für nötige Sanierungen im Sekundarschulhaus Unterstammheim
- Dem Sitzungs- und Terminplan für das Schuljahr 2020/21 wird zugestimmt.
- Die Lesegesellschaft wird im Jahr 2021 für zwei Theaterstücke des Kantons Zürich mit einem Beitrag von CHF 3'000 aus dem Jugendfonds unterstützt.
- Das Seifenkistenrennen vom 06. September 2020 wird abgesagt. Erstens müsste Stand heute infolge der Corona-Pandemie ein Schutzkonzept erstellt werden. Dies bedeutet ein enormer Mehraufwand und zweitens findet am gleichen Sonntag die verschobene Konfirmationsfeier statt, sodass viele FahrerInnen und HelferInnen fehlen.

Im Weiteren hat die Schulpflege fünf sonderpädagogische und fünf Personal-Geschäfte genehmigt.

EINE AUSSERORDENTLICHE SITUATION

Die Corona-Pandemie führte weltweit zu ausserordentlichen Situationen. So auch bei uns in Stammheim. Die Schule hatte grosse Umstellungen zu bewältigen. Der Präsenzunterricht musste eingestellt und die Schul- und Sportanlagen mussten geschlossen werden. Die Umstellung auf den Fernunterricht war insbesondere für die Kinder, die Eltern, die Lehrpersonen und die Schulleitungen eine spezielle und grosse Herausforderung. Oberste Priorität für den Krisenstab der Schule (bestehend aus den beiden Schulleitungen, dem Schulpräsidium und Vize-Schulpräsidium, der Leitung Schulverwaltung) war und ist die rasche und klare Koordination und sinnvolle Umsetzung der kantonalen Vorgaben sowie die entsprechende Information aller Beteiligten. Es galt ein grosses Feld an Themen zu erfassen, zu priorisieren, abzuklären und umzusetzen. Dabei hat sich gezeigt, wie wichtig und wertvoll die enge Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat, der Gemeindeverwaltung und die Arbeit im eingespielten Team des Kompetenzzentrums der Schule ist.

Für die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichtes in Halbklassen musste zwischenzeitlich ein neuer Stundenplan erstellt werden und aktuell laufen die Vorbereitungen für den Schulbetrieb im Ganzklassenmodus – sozusagen dem «Normalbetrieb» wie vor der Pandemie.

Wir alle haben uns in den letzten Wochen auf neue und unbekannte Situationen einlassen müssen und sind vor entsprechenden Herausforderungen gestanden. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie werden uns sicher auch noch eine Weile begleiten. Aus den gemachten Erfahrungen ergeben sich nun Chancen und Möglichkeiten etwas zu lernen und für die Zukunft Optimierungen und Verbesserungen einfließen zu lassen.

Viele Termine und Anlässe mussten leider abgesagt oder verschoben werden. So musste die Schulpflege auch die geplante Klausur verschieben. Diese findet nun im September statt. An der Klausur werden wir unter anderem auch den aktuellen Stand der Legislaturziele prüfen und die nächsten Schritte in Angriff nehmen.

Wir bedanken uns bei allen Kindern, den Eltern, den Lehrpersonen, den SeniorInnen im Klassenzimmer, den Hauswarten, dem Hausdienst, den Schulleitungen, der Schulverwaltung, der Schulsozialarbeit, der Fachstelle Sonderpädagogik, den SchulbusfahrerInnen, dem Gemeinderat, der Gemeindeverwaltung und den Vereinen für das Mittragen der aussergewöhnlichen Situation, für den geleisteten Einsatz, für die Unterstützung, für die konstruktiven Rückmeldungen und die angenehme Zusammenarbeit.

Für die Schulpflege Stammheim: Markus Schneider

WICHTIGE TERMINE

Das Seifenkistenrennen vom 06. September 2020 wird **abgesagt**.

Weitere Termine siehe www.schule-stammheim.ch



Sonntag, 6. September 2020

Die Schule Stammheim freut sich auch dieses Jahr wieder mit vielen Helfern und Helferinnen das Seifenkistenrennen zu organisieren.

Geniessen Sie die Rennatmosphäre hoch über dem Tal mit fantastischem Ausblick. Eine grosse Schar von Schülern der Schule Stammheim wird die Strecke vom Start (Waldrand Wangenbühl) bis ins Ziel (Talhof) mit viel Schuss und Fahrtechnik meistern.

Unsere Festwirtschaft ist geöffnet ab 9:00 Uhr, Kaffee und Gipfeli erwarten Sie. Ab 11:30 Uhr gibt es Feines vom Grill, Kartoffelsalat und Hot Dog.

Tagesablauf:

- ab 09:00 Uhr Wagenabnahme
- ab 10:00 Uhr **1. Rennlauf**
- Mittagspause, Verpflegung in der Festwirtschaft (Talhof)
- ab 12:30 Uhr **2. und 3. Rennlauf**
- ca. 16:00 Uhr **Rangverkündigung** mit tollen Preisen

Die Fahrer-/innen hoffen natürlich auf tolles Rennwetter und freuen sich über viele Zuschauer, herzlich willkommen!

www.seifenkistenrennen-stammheim.ch



**STEGEMANN
MALER**

FARBE
GESTALTUNG
BAUTENSCHUTZ

www.stegemann.ch
seit 1877



Ferien zu Hause!

BAVONA TP6500 Hardtop

Buchen Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin bei Ihrem Sonnen- und Wetterschutzspezialisten!



Girsberger
Sonnen- und Wetterschutz AG

- Rollläden
- Insektenschutz
- Sonnenstoren
- Gross- und Kleinschirme
- Lamellenstoren
- Montage und Reparaturen

www.girsberger-storen.ch

8255 Schlattingen T 052 745 26 19 F 052 745 31 83

GOLD PARTNER

Nur für die Jugend

Unerhört praktisch!

Clevere Köpfchen holen sich jetzt diese AirPods und das LST «Jugendkonto» mit Vorzugszins, GRATIS-Maestro-Karte und kostenloser Kontoführung!



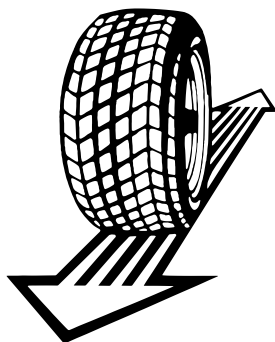


Seit 1863 die erste Bank im Weinland mit «Musikgehör»

VETTERLI

PNEU - SERVICE

GUNTALINGEN



David Vetterli Tannholz 1
Beratung Verkauf Montage
Tel. 079 227 22 17



Maler Dietiker Eidg. dipl. Malermeister Wehrligasse 4
 8476 Unterstammheim Tel. 052 745 11 37 E-mail: info@maler-dietiker.ch

Hier könnte Ihr Inserat stehen

Alles beim Alten... nur der Name hat geändert

Eine Gärtnerei, wie es sie heute fast nicht mehr gibt. Mit viel Charme, einem englischen Gewächshaus sowie altem Baumbestand thront die Baumschule Todt auf einem Hügel oberhalb von Hettlingen. 2009 hat Richard Steffen den Betrieb übernommen. Zusammen mit seinem Team hat er viel Herzblut und Arbeit in Sortiment und Qualität investiert, die Infrastruktur wurde erneuert und erweitert. Zudem locken übers Jahr verteilt diverse Anlässe nicht nur Pflanzenfreunde an diesen besonderen Ort. Richard Steffen: „Unser Ziel ist es, der ganzen Region eine Gärtnerei mit englischem Flair, eine Baumschule mit Charme anzubieten. Unser Angebot richtet sich an Privatkunden, Garten-Landschaftsbauer und Landschaftsarchitekten, wobei auch andere Besucher herzlich zu einem Rundgang eingeladen sind.“ Anfang 2020 hat Steffen seine beiden langjährigen Betriebe Gartenbau und Baumschule aus organisatorischen Gründen zusammengeführt. So heisst die **Baumschule Todt** neu: **‘Aquilegia Im Garten zuhause’**

Aquilegia ist übrigens der botanische Name unserer heimischen Akelei. Der Kunde erhält nun alles aus einer Hand: Gartengestaltung, Gartenbau, Gartenpflege und Pflanzen aus der eigenen Baumschule.

Aquilegia Im Garten zuhause

Das Pflanzencenter mit Charme



Aquilegia

Im Garten zuhause

8442 Hettlingen
www.pflanzencenter.ch

Gartengestaltung

Gartenbau

Gartenpflege

Pflanzencenter

Naturmuseum Thurgau

Wissen schaffen. Wissen entdecken

Di–Fr 14–17 Uhr / Sa–So 13–17 Uhr

Freie Strasse 24 / Frauenfeld

naturmuseum.tg.ch

Thurgau





TWINT - smart und bargeldlos zahlen

Die kostenlose Bezahl-App fürs Smartphone. Schnell, einfach und mobil. Die Raiffeisen TWINT App ermöglicht das einfache Bezahlen in Onlineshops, unter Freunden und an der Kasse.

Raiffeisenbank Weinland

Andelfingen | Guntalingen | Oberneunforn | Rheinau
Seuzach | Schlatt TG

Telefon 052 304 30 00, www.raiffeisen.ch/weinland

RAIFFEISEN

Ihr Immobilienpartner im Stammertal.

Beste Referenzen
seit 1998



- Verkauf von bestehenden Liegenschaften
- Verkauf von Neubauprojekten
- Liegenschaftsbewertungen

■ **schapals immobilien**
www.schapals.ch 052 740 25 55
Neunfornerstrasse 8 Waltalingen

Liebe Bibliotheksnutzerin,
lieber Bibliotheksnutzer

Seit dem 1. Januar 2020 ist die BIBLIOTHEK STAMMHEIM nun unter dem Dach der Gemeinde zu Hause. Anstelle einer langsamen Annäherung und einer ersten Bilanz nach 100 Tagen, wie man das gemeinhin so macht, sahen wir uns bereits nach wenigen Wochen mit COVID-19 konfrontiert.

Nach acht langen Wochen und einem Pick-up und Lieferdienst nach Ostern, ist die Bibliothek nun seit Montag, 11. Mai, unter Einhaltung umfassender Schutzmassnahmen, wieder offen. Bis auf Weiters darf sie allerdings nicht als Aufenthaltsort oder Treffpunkt genutzt werden, sondern dient ausschliesslich der Ausleihe und/oder Rückgabe von Medien.

Es stehen zwar im Moment auch keine Sitzgelegenheiten zur Verfügung, dafür viele Neuerscheinungen, die entdeckt werden wollen.

Wir freuen uns, Sie, trotz Einschränkungen, wieder persönlich begrüssen zu dürfen!

BIBLIOTHEK STAMMHEIM
Rietweg 5
8476 Unterstammheim

077 400 85 68
bibliothek@stammheim.ch
www.bibliothek-stammheim.ch

Öffnungszeiten:

Mo	16.00 – 20.00 Uhr
Di	16.00 – 20.00 Uhr
Mi	09.00 – 11.00 Uhr
Do	16.00 – 20.00 Uhr

Lesen in Zeiten von Corona

Allgemeines:

- Die Bibliothek ist zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.
- Es gilt eine Zutrittsbeschränkung.
- Vor dem Betreten müssen die Hände desinfiziert werden.
- Halten Sie sich möglichst kurz in der Bibliothek auf.
- Achten Sie auf Ihre Mitmenschen und halten Sie Abstand.

Rückgabe:

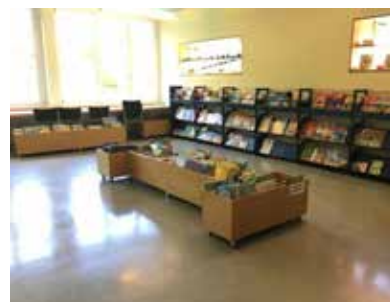
- Für die Medienrückgabe stehen Kisten vor der Tür bereit.
- Die Medien verbringen mind. drei Tage in Quarantäne.
- Es können keine tagesaktuellen Kontolisten erstellt werden.

Ausleihe:

- Achtung: ab 8. Juni wird wieder kostenpflichtig gemahnt.
- Ab 8. Juni steht wieder das gesamte Medienangebot zur Verfügung.

Erweiterte Öffnungszeiten in den Sommerferien:

Dienstag	16-00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	16-00 – 20.00 Uhr



TWINT



Ab 8. Juni können in der Bibliothek Beträge ab Fr. 20.- ganz einfach und kontaktlos mit TWINT bezahlt werden. Dies ist vor allem in Zeiten von verstärkten Hygienemassnahmen besonders nützlich.

Frühlingsneuheiten

Neue Fälle für die «Drei ??? Kids – Bücherhelden» für alle Lesanfänger, die Spannung mögen.

Endlich eine neue Reihe vom «Young Sherlock Holmes»-Autor Andrew Lane: «Secret Protector 1 – Tödliches Spiel».

«Zu Tisch bei den Schweizer Winzern», das neue Buch aus der Landliebe-Küche.

«Der Funke des Lebens» der Erfolgsautorin Jodie Picoult.

Martin Walker liefert mit «Connaisseur» bereits den 12. Fall für Bruno, chef de Police, der, wie immer, im Périgord spielt. Ein Krimi, Koch-, Reise- und Geschichtsbuch in einem. Viel Vergnügen!

Museum Stammertal

Gemeindehaus
Unterstammheim

**Sonderausstellung
2020**

Information !

DORFORIGINALE

EIGEN - SCHRÄG - ANDERS

Foto: Karl Fülischer



Museum Stammertal bleibt weiterhin geschlossen!

Infolge der gelockerten Corona-Massnahmen dürfen Museen wieder öffnen. Dies allerdings nur unter strengen Vorgaben. So darf sich z.B. pro 10 m² nur eine Person aufhalten, die Abstandsregel von 2m muss strikte gewährleistet werden und Gruppenansammlungen von mehr als 5 Personen sind sicher bis am 8. Juni nicht zulässig.

Unter diesen Umständen in den engen Dachstockräumen des Gemeindehauses Unterstammheim eine neue Sonderausstellung zu eröffnen macht keine Freude und ist nicht praktikabel.

Wir beobachten die Situation laufend und werden die Museumssaison eröffnen, sobald dies vernünftig und würdig möglich ist.

Das im März in alle Haushalte verteilte Jahresprogramm ist in dieser Form nicht mehr gültig. Die Begleitveranstaltungen zur Sonderausstellung werden den Umständen entsprechend angepasst, neu geplant und zu gegebener Zeit bekannt gemacht.

Beachten Sie bitte dazu die Tagespresse oder die Internetseite:

www.stammheim.ch/anlaesseaktuelles

Wir wünschen Ihnen gute Gesundheit!
Die Museumskommission

ProWeinland Energietipp

NR. 16: Bewusster kochen und backen



- Im Umluft-Backofen mehrere Ebenen gleichzeitig nutzen.
- Wasser im Wasserkocher erhitzen.
- Induktions- und Gasherde sparen Energie.
- Backofen bei längeren Backzeiten nicht vorheizen.

www.proweinland.ch › Energie

ProWeinland Energietipp

NR. 19: Energie sparen im Küchen-Alltag



- Geschirrspüler gut füllen.
- Nicht unter laufendem Wasser vorspülen.
- Kühlschrank richtig einstellen, am besten 5 bis 7°.
- Kühlschrank immer nur kurz öffnen, nichts Warmes hineinstellen.

www.proweinland.ch › Energie

«Ich will von der AHV eine Vollrente. Was ist dafür notwendig?»

Die Antwort finden Sie hier:
www.svazurich.ch/renten

SVA Zürich

INSERTAT

frei
Ein feiner Tropfen
für gute Momente



Weingut erleben – Weine geniessen www.freiweine.ch

STEHT
DAS
LEBEN
KOPF?
DU BIST
NICHT ALLEIN.

Selbsthilfegruppen per Video?

Klar, warum nicht?

Wenn Sie in Ihrer Mobilität eingeschränkt sind, ist eine Video-Selbsthilfegruppe vielleicht genau das Richtige! Diese neuen Gruppen starten demnächst:

Wenn es wegen einer psychischen Erkrankung schwerfällt, unter Menschen zu gehen...

Sie haben trotzdem das Bedürfnis, sich mit andern auszutauschen, z.B. über die Alltagsbewältigung, über die Förderung Ihrer psychischen Stabilität, über das, was Sie beschäftigt? In der Video-Selbsthilfegruppe, die wöchentlich einmal stattfindet, ist das möglich!

Wenn eine körperliche Beeinträchtigung die Mobilität einschränkt...

Sie können nicht an physischen Selbsthilfegruppen teilnehmen. Sie suchen den Austausch mit andern, die ebenfalls ans Haus gebunden sind. In der Video-Selbsthilfegruppe können Sie sich 14-täglich mit andern von zu Hause aus treffen und in einem vertrauten Rahmen reden.

Anmeldung/Infos für beide Gruppen: info@selbsthilfeschweiz.ch / info@selbsthilfe-winterthur.ch

Neue Selbsthilfegruppen in Winterthur

Mobbing überwinden

Als Mobbing werden wiederholte negative Handlungs- und Verhaltensweisen einer Person oder Gruppe gegenüber einer bestimmten Person bezeichnet. Die Formen der Schikane sind vielfältig. Sie können jede(n) treffen – am Arbeitsplatz, in der Schule, im Internet. In der neuen Gruppe sind Betroffene und Angehörige willkommen, die gemeinsam die Hilflosigkeit überwinden und einander stärken möchten.

Depression (Angehörige)

Von einer Depression sind immer auch die Angehörigen betroffen. Oft kommen sie an den Rand ihrer Kräfte. Die Frage, wie sie den betroffenen geliebten Menschen unterstützen und dabei selber gesund bleiben können, scheint oft kaum zu beantworten. Die Selbsthilfegruppe ist ein Ort, wo ausgetauscht und neue Kraft getankt werden kann.

Bestehende Selbsthilfegruppe

Eltern von Teenagern in Krise

Was tun, wenn die Tochter/der Sohn im Teenage-Alter plötzlich nicht mehr zur Schule gehen will? Wenn das Selbstvertrauen im Keller ist? Wenn das Kind sich leer fühlt, sich hasst und verletzt? In der Selbsthilfegruppe tauschen Eltern ihre Erfahrungen aus und unterstützen sich mit gegenseitigem Verständnis. Das entlastet und hilft, neue Perspektiven und alternative Ideen für den Alltag zu entwickeln.

Weitere Gruppen im Aufbau

Adoptiveltern erwachsener Kinder, **Arbeitslose junge Menschen**, **Bipolare Erkrankung** (Angehörige), **Binge Eating** (Betroffene), **Burnout** (Betroffene), **Burnout** (Angehörige), **CareLeaver – ehemalige Heim- und Pflegekinder**, **Depression** (Betroffene), **Freizeitclub Zeit-Insel** für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige, **Gebärmuttersenkung** (Betroffene), **Häusliche Gewalt** (betroffene Frauen), **Inkontinenz** (Betroffene), **Lebenskrise meistern?** (Betroffene, verschiedene Themen), **Lungenkrankheiten – Atemlos** (Betroffene), **Schizophrenie** (Betroffene), **Trauer um ein Kind/Kindsverlust** (betroffene Eltern)

Kontakt und zusätzliche Informationen zu diesen und rund 100 weiteren Selbsthilfegruppen:

SelbsthilfeZentrum Region Winterthur, 052 213 80 60, info@selbsthilfe-winterthur.ch, www.selbsthilfe-winterthur.ch



Erbteilungen
Testamente / Erbverträge
Eheverträge
Steuern
Liegenschaften
Geschäftsübergaben
Finanzplanung

Hux AG
Chesslerstrasse 12
8477 Oberstammheim

Landstrasse 43a
8450 Andelfingen

052 368 77 77 www.hux.ch



Willkommen in der Besenbeiz

Bier-Tankstelle zum Hopfentropfen

neben unserem feinen Hopfenbräu
gibt es jeweils ein Spezialbier vom Fass
und auch Wein + Schmuser vom Hof
dazu kleine Speisen + Desserts

Öffnungszeiten:

Dienstag - Donnerstag 9.00 - 18.00 Uhr
Freitag 9.00 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 18.00 Uhr
Sonntag 11.00 - 18.00 Uhr (bei schönem Wetter)
Montag geschlossen

Stammheimer Hopfentropfen
Familie Reutimann & Team
Kollbrunn 422, 8476 Unterstammheim
052 745 27 19 / 076 830 27 19

HUSER HomeElectronics

Beratung auch bei Ihnen zuhause

TV · SAT · AUDIO · HiFi · MULTIROOM · MUSIK · EVENTTECHNIK



TV



AUDIO



Service
Reparaturen

ARCAM ■ KEF Service Center Schweiz

Huser HomeElectronics
Widmergasse 19
8466 Trüllikon

Tel: 052 319 13 13

info@huser-homeelectronics.ch / www.huser-homeelectronics.ch

Panasonic

autorisierter Panasonic Fachhändler

Unsere Öffnungszeiten im Service-Center / Show-Room:
Montag geschlossen / Dienstag bis Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Samstag 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr (oder nach Vereinbarung)

Showroom in Oberstammheim



Hungerbühlstr. 22, 8500 Frauenfeld
Tel. 052 365 12 20, info@wolf-bodenbelaege.ch

ZEIT & RAUM Praxis für Massagen und Alternative Therapien

Therese Bosshard Rebweg 3
052 745 30 89 8468 Guntalingen

www.zeit-und-raum-massagen.ch
Gutscheine für entspannende Auszeiten



vorhangatelier anita perrucci

perrucci@bluewin.ch

Werkhausstrasse 7
8477 Oberstammheim

Phone ++41 (0)52 745 18 37
Mobil ++41 (0)79 383 51 70

reformierte
kirche stammheim



Informationen für die Talbevölkerung

Stand: 29. Mai 2020



Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass wir ab Sonntag, dem 7. Juni wieder Gottesdienst feiern werden. Bis auf weiteres werden sämtliche Gottesdienste in unserer Kirche in Unterstammheim stattfinden. Diesen Beschluss hat die Kirchenpflege gefällt, um die Schutzmassnahmen des Bundesamtes für Gesundheit betreffend Abstand von zwei Metern einhalten zu können. So ist es möglich, bis zu 50 Personen in unserer Kirche zu empfangen.

Wir freuen uns auf Sie!

Unsere beiden Kapellen bleiben für Ihren Besuch offen.

Sie sind herzlich eingeladen zur persönlichen Andacht.

Bitte halten Sie zu anderen Personen den Abstand von zwei Metern ein.

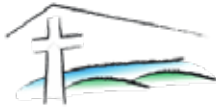
Auch die Wirthenstube werden wir ab Samstag, dem 6. Juni wieder öffnen.

Wenn Sie einen Anlass planen oder Ihre regulären Anlässe in der Wirthenstube wieder aufnehmen möchten, bitten wir Sie, mit unserer Pfarrsekretärin Corinne Heimgartner Kontakt aufzunehmen (Dienstag ganzer Tag und Mittwochvormittag: Telefon 052 745 11 59 oder via Email: sekretariat@kirche-stammheim.ch). Auch für die Wirthenstube haben wir ein Schutzkonzept erarbeitet, das bei der Nutzung einzuhalten ist.

Zur Information finden Sie sämtliche Schutzkonzepte auf unserer Website www.kirche-stammheim.ch unter der Rubrik «Gebäude».

Seien Sie herzlich begrüsst im Namen von Pfarramt und Kirchenpflege.

Janine Landolt-Spiegel
Präsidentin Kirchenpflege



Kath. Kirchgemeinde
Andelfingen - Feuerthalen

Wenn vieles etwas anderes ist und wird

Wir leben und werden uns noch einige Zeit mit dem Einfluss und den Auswirkungen des Covid19 auseinandersetzen.

Unsere Seelsorger Pfarrer Stephan Kristan und Co-Seelsorgeraumleiter Marco Anders waren während den letzten Monaten für die Kirchenmitglieder und Ratsuchenden immer erreichbar.

Mit sehr viel Genugtuung wurden die auf der Homepage aufgeschalteten Gottesdienste an den Wochenenden und Feiertagen aufgenommen. Die Rückmeldungen zeigen uns, dass gerade in dieser Zeit Gottesdienste und entsprechende Musik sehr geschätzt wurde. Einen grossen Dank gebührt all denjenigen, die sich dafür engagiert haben, u.a. sei André Boss aus Guntalingen (Geschäftssitz Unterstammheim) für die professionelle Produktion der Videogottesdienste gedankt.

In Stammheim wird an der Zukunft gearbeitet. Zurzeit ist die Halbzeit bei der Kath. Kirche in Oberstammheim und es läuft alles wie geplant.



Bereits sind die Kirche und der Saal innen und aussen frisch gestrichen, der heilige Gallus auf dem Kirchenturm erscheint in jugendlicher Frische, die Glocken sind revidiert und sind bereits wieder zu den gewohnten Zeiten erklingen.



In den nächsten Wochen werden nun die restaurierten farbigen Fenster wiedereingesetzt, der Kreuzweg restauriert, der Innenausbau der Sakristei und der Küche vollzogen sowie der Vorplatz modernisiert, so dass wir gegen Anfang Juli 2020 in der sanft und doch umfassend renovierten Kirche gemeinsam Gottesdienste feiern können.

Aufgrund der Auflagen des Bunderates werden die Gottesdienste während der Renovationszeit in Kleinandelfingen und Feuerthalen stattfinden, Stand 27. Mai 2020.

Die Kirchgemeindeversammlung (Jahresrechnung und Ersatzwahlen von zwei Kirchgemeindeglieder / Präsident) wird am 2. Juli 2020 um 20.15 Uhr in Pfarreizentrum Kleinandelfingen stattfinden. Weiter Informationen werden im Forum 12 per Ende Mai unter der «Amtlichen Publikation/Einladung» bekanntgegeben. Wir freuen uns, Sie an der Kirchgemeindeversammlung begrüßen zu dürfen.

Bitte beachten Sie auch die genauen Gottesdienstzeiten und weiteren Informationen, auch zu einem möglichen Wiedereröffnungsgottesdienst auf unserer Internetseite www.kath-weinland.ch oder im Forum.

Kath. Kirchgemeinde Andelfingen – Feuerthalen

Sekretariat

Schaffhauserstrasse 61
8451 Kleinandelfingen
www.kath-weinland.ch

Tel. 052 317 34 37
Fax 052 317 34 49
info@kath-weinland.ch





Tel 052 745 14 71

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**

GURTNER
Haustechnik GmbH

**Bedachungen
Spenglerei
Sanitär
Heizung**



8468 Guntalingen
www.gurtner-haus.ch

052 301 10 50



Ein Volltreffer: Unsere Versicherungs- und Vorsorgelösungen.

Tim Schipper, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 052 305 24 44, tim.schipper@mobiliar.ch

Generalagentur Winterthur
Andreas Götz
mobiliar.ch

Technikumstrasse 79
8401 Winterthur
T 052 267 91 91
winterthur@mobiliar.ch

die Mobiliar



Wyland-Tagesbetreuung
Entlastung für pflegende Angehörige
Sennegasse 18, 8476 Unterstammheim
052 336 10 10
www.wyland-tagesbetreuung.ch

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 09:00 – 17:00

In der Wyland-Tagesbetreuung werden Ihre Angehörigen liebevoll betreut, aktiviert und gepflegt. Personen die alleine zu Hause sind erleben einen ausgefüllten Tag in Gesellschaft. Wenn gewünscht, holen und bringen wir unsere Tagesgäste zu Hause ab. Pflegerische Verrichtungen werden über Krankenkasse abgerechnet. Alle Räumlichkeiten sind behindertengerecht eingerichtet. Unsere Gäste haben auch die Möglichkeit, sich zurück zu ziehen, wenn sie Ruhe benötigen.

Wir freuen uns über einen Besuch von Ihnen (kostenloser Probetag) und geben gerne in einem persönlichen Gespräch weitere ausführliche Informationen.
Ihr Team Wyland-Tagesbetreuung



Ferien zu Hause!

Pavillon BAVONA TP6500 Hardtop



Buchen Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin bei Ihrem Sonnen- und Wetterschutzspezialisten!



Sonnen- und Wetterschutz AG

- Rollläden • Insektenschutz
- Sonnenstoren • Gross- und Kleinschirme
- Lamellenstoren • Montage und Reparaturen

www.girsberger-storen.ch

8255 Schlattigen T 052 745 26 19 F 052 745 31 83

GOLD PARTNER



HERZLICHE EINLADUNG

Degustationen

Kulinarisches Angebot

Glesti Weinbau

Freitag, 26. Juni, ab 16 Uhr,
Samstag, 27. Juni, von 11 bis 21 Uhr
Sonntag, 28. Juni, von 11 bis 18 Uhr

Pizza-Plausch
aus dem Holzofen,
Freitag, Samstag und Sonntag

BBQ-Köstlichkeiten
aus dem Oklahoma Joe,
Samstag und Sonntag

Andrea und Peter Glesti
Oelenberg
8477 Oberstammheim
www.glesti-weinbau.ch



Das Einkaufserlebnis im Dorfladen




VOLG Oberstammheim
mit Drogerie und Tchibo

Drogerie Hottiger im
Volg Oberstammheim



frisch und fründlich



VOLG Guntalingen mit Postagentur	Mo. bis Fr.	06.30 bis 19.30 Uhr
	Samstag	06.30 bis 17.00 Uhr
	Mo. bis Fr.	07.30 bis 12.10 Uhr
		14.00 bis 18.30 Uhr
	Samstag	07.30 bis 17.00 Uhr
	Mo. bis Fr.	07.00 bis 12.15 Uhr
		14.30 bis 18.30 Uhr
	Samstag	07.00 bis 14.00 Uhr
VOLG Unterstammheim	Mo. bis Fr.	07.00 bis 19.00 Uhr
	Samstag	07.00 bis 16.00 Uhr
VOLG Oberneunforn mit Postagentur	Mo. bis Fr.	06.30 bis 19.30 Uhr
	Samstag	06.30 bis 16.00 Uhr



Mittwoch, 17. Juni 2020
Blaue Stunde
 «umsaitig und unseitig»



Peter K Frey
 Mönchaltorf
 mit Kontrabass

Improvisierender Musiker
 Mitbegründer der WIM (Werk-
 statt für improvisierte Musik)

René Appenzeller
 Oberstammheim
 mit Versen und Texten

Pensionist, Naturkundler
 veröffentlichte Gedichte im Buch
 «Quittenholz» (Edition Howeg,
 Zürich)

Ort Galluskapelle Oberstammheim
Beginn 19.30 Uhr
Eintritt Fr. 15.00
Vorverkauf info@lesegesellschaft-stammheim.ch, Tel. 044 720 16 70



Im Internet
Blog der Lesegesellschaft
 mit Kulturtipps

LESEGESELLSCHAFT
 STAMMHEIM

WILLKOMMEN BEI DER "SPEZIALSEITE" DER
 LESEGESELLSCHAFT STAMMHEIM. WIR
 WOLLEN IHNEN HIERMIT TROTZ HOME-
 OFFICE UND "STAY@HOME" KULTUR NACH
 HAUSE BRINGEN.



BUCHTIPP VON ANITA FLEURY: DER
 TRAFIKANT

Die Lesegesellschaft Stammheim hat im Internet einen Blog eingerichtet, wo sie regelmässig Kulturtipps während der veranstaltungsfreien Zeit veröffentlicht. Schauen Sie doch einmal rein.

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre Tipps: Welches Buch lesen Sie gerade? Welchen Film haben Sie schon mehrmals gesehen? Welche Musik bringt Sie ins Schwärmen? - Senden Sie Ihre Tipps mit Bild an info@lesegesellschaft-stammheim.ch.

Wir freuen uns darauf!

Ort www lesegesellschaft-stammheim/blog
Beginn jederzeit
Eintritt kostenlos

Naturgärten: Abendrundgang, Freitag, 26. Juni

Wir besuchen Naturgärten im Stammertal und erfahren, wie Artenförderung im Garten betrieben werden kann.

Treffpunkt: 19.00 Uhr Talstrasse 42, Oberstammheim

möglichst mit Velo, Autotransfer nach Bedarf

Dauer: ca. 3 Stunden, Leitung: Marianne Bilger

Aufgrund der Corona-Situation ist eine Anmeldung bis am 25. Juni nötig. Kurzfristige Änderungen zur Durchführung finden sich auf der Homepage www.naturnetz-stammertal.ch und per eMail an alle Angemeldeten.



Wildstaudenrabatte

Naturgärten sind aus natürlichen Materialien gebaute und mit einheimischen Wildpflanzen bepflanzte Gärten. In Naturgärten werden keine chemischen Pflanzenschutzmittel und kein Kunstdünger eingesetzt. Im Laufe der Jahre zieht eine grosse Vielfalt an einheimischen Wildtieren ein.

Durch die sanfte und ökologische Pflege des Naturgartens sind nicht nur oberirdisch, sondern auch unterirdisch sehr viele Lebewesen aktiv. Diese können mit dem Gerät vom «Citizen Science-Projekt» hörbar gemacht werden. Ein solches Leihgerät steht dem Verein vom 24. Juni bis 1. Juli 2020 zur Verfügung. Viele spannende Information und Hörbeispiele zum «Citizen Science-Projekt» gibt es auf der Homepage www.soundingsoil.ch.

Wer am Anlass teilnehmen oder auch einfach in seinen Boden horchen möchte, kann sich melden bei

Marianne Bilger, Tel. 052 319 00 63 oder
info@naturnetz-stammertal.ch

Aktivitäten 2020

von „Fachwerkerleben“

wieder offen

Museum & Schaulager im Girsbergerhaus
Sennegasse 5, CH-8476 Unterstammheim

**Jahresthema
„Die 3. Dimension“**



Kontakt: Walter Weiss
Oberdorf 14, 8476
Unterstammheim

Öffnungszeiten und Präsenz

i zu diesen Veranstaltungen folgen weitere, detaillierte Informationen

Aktive Mitglieder treffen sich zum gemeinsamen Arbeiten
jeden Mittwochabend von 19.00 – 21.00 Uhr im Girsbergerhaus

*Gäste sind willkommen,
bitte möglichst vorher anmelden!*

Jeden ersten Sonntag der Monate April bis Oktober
Schaulager im Girsbergerhaus geöffnet von 14.00 – 17.00 Uhr

*Ebenfalls geöffnet ist das Museum
Stammertal im Gemeindehaus*

COVID-19 – Informationen: Aufgrund der ausserordentlichen Lage können Aktivitäten nur unter Beachtung der aktuellen behördlichen Verordnungen durchgeführt werden. Für den Museumsbetrieb hat „Fachwerkerleben“ basierend auf dem Grobkonzept für Museen des VMS (Verband der Museen der Schweiz) ein auf das Girsbergerhaus abgestimmtes Schutzkonzept erstellt.

Neue Objekte im Museum & Schaulager. Neue Mitglieder sind immer willkommen.

- **Sonntag, 5. Juli; Girsbergerhaus offen 14.00 – 17.00**, Aktivitäten rund ums Thema „die 3. Dimension“
- **Sonntag, 2. Aug.; Girsbergerhaus offen 14.00 – 17.00**, Aktivitäten rund ums Thema „die 3. Dimension“
- *i* **Samstag/Sonntag, 15./16. Aug.; Handwerk-Tage im „Museum Regional Surselva“, Ilanz**
„Fachwerkerleben“ präsentiert sich zusammen mit verschiedenen historischen Handwerkern
Balken-Beauen, -Sägen, -Spalten; Blockbau-Puzzle, verschiedene Kinderaktivitäten
- *i* **Mittwoch, 26. Aug.; Autorentagung 2020 der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte**
- *i* **Sonntag, 6. Sept.; Aktionstag 2020 im + ums Girsbergerhaus, 11.00 – 17.00**
Spezielle Aktivitäten für alle Altersgruppen rund ums Thema „die 3. Dimension“, Gastwirtschaft
- *i* **Samstag/Sonntag, 12./13. Sept.; Europäische Tage des Denkmals | „Weiterbauen“ 3x in Stammheim**
„Fachwerkerleben“ im Girsbergerhaus, „Hirschen“ O-Stammheim, Girspergerhof Stegemann U-Stammheim
- *i* **Freitag, 18. Sept. (noch prov. Datum); Exkursion MAFELL + Rottweil ganzer Tag**
Betriebsbesichtigung MAFELL (Elektromaschinen für Zimmereien, Schreiner, Tischler) und Rundgang durch Rottweil, älteste Stadt Baden-Württembergs – Eintauchen in vergangene Jahrhunderte
- *i* **Samstag, 3. Okt.; Exkursion Glattfelden ganzer Tag**
Wagnerei-Antikschreinerei Koch – Thomas zeigt uns seinen Betrieb und einige Spezialanfertigungen
Gottfried Keller Zentrum und Besichtigung diverser spezieller Gebäude, Stuben, Dachstühle
- **Sonntag, 4. Okt.; Girsbergerhaus offen 14.00 – 17.00**, Dernière 2020 Museums-Sonntage
Abschlussaktivitäten zum Jahresthema „die 3. Dimension“



Unsere Angebote durchs Jahr

- Gruppenführungen
- Werkzeugexperimente
- Tagungen, Vorträge, Publikationen
- Ausleihen von Modellen, Werkzeugen
- Ansichtskarten, Modellbogen

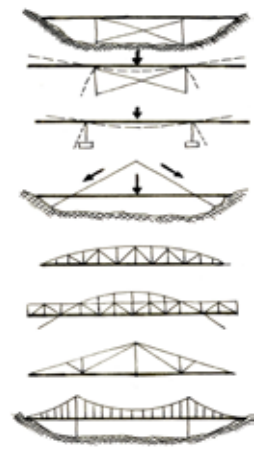


Fachwerken in der 3. Dimension - Papierwinkel

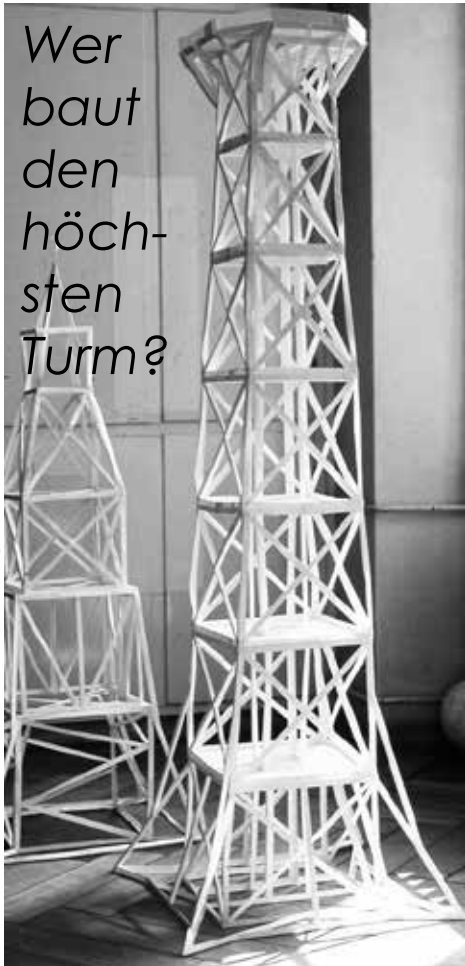
Häuser, Brücken oder Türme lassen sich ohne grossen Aufwand aus zu Winkeln gefalteten Papierstreifen konstruieren. Die Belastbarkeit solcher Gebilde wird die Konstrukteurinnen und Konstrukteure erstaunen. Das abgebildete Haus besteht aus 30cm langen Zeichenpapierstreifen von 4cm Breite, die längs in der Mitte geritzt und gefaltet sind. In dieser Technik können auch alle Arten von Fachwerkträgern und Brücken modelliert und auf ihre Festigkeit geprüft werden.



—> **Bitte schicken Sie Bilder von Ihren Kreationen an w.weiss.stamme@bluewin.ch oder bringen Sie Ihre Modelle beim nächsten Besuch ins Museum & Schaulager im Girsbergerhaus.**



Wer
baut
den
höch-
sten
Turm?



Wer baut die stärkste
Brücke?



Diese Brücken und Türme entstanden 1991 in der Primarschule Unterstammheim beim Lehrer Ueli Peter.

Besuchen Sie das
Museum & Schaulager
im ältesten Fachwerkhaus
der Schweiz!



www.fachwerkerleben.ch
Girsbergerhaus, Sennegasse 5, 8476 Unterstammheim

Land **FRAUEN** verein Stammertal

Aufgrund der aktuellen Lage können wir leider unsere Vereinsreise auf die Insel Mainau dieses Jahr nicht durchführen. Wir verlängern nun einfach die Vorfreude und reisen am

Dienstag, 8. Juni 2021

auf die Insel Mainau

Dienstag, 9. Juni 2021

Vereinsreise auf

Wir reisen per ÖV auf die Insel Mainau, wo wir einer besonderen Art erwartet. Mittagessen gibt es aus dem Rucksack. Zum Frühstück ein kleines Boot, auf dem uns genügend Zeit bleibt, um zu entspannen und uns auszutauschen.

Besammlung: 7.30 Uhr am Bahnhof Stammheim, Ausrüstung: wetterfest, gutes Schuhwerk, Picknick mitnehmen für den Zmittag. Kosten: Vollpreis Fr. 90.00, Halbtax Fr. 68.00 (Geld wird im Voraus eingezogen). **Anmeldung bis 20. Mai 2020 bei:** Sandra Brunner, Tel. 052 740 20 90, E-Mail: weisse_feder@bluewin.

ADLER®

FederKleid

im 1. Stock des Gastlichen Adler, Unterstammheim



Kinderkleider-Secondhand-Shop

Ausverkauf
Sommerware
im gesamten Juni

dienstags & freitags
9.00 – 13.30 Uhr

Schnellster Stammer und Plauschturnier

ABGESAGT

Samstag 11. Juli 2020



Fussballclub
Stammheim



Turnverein
stammertal



**Kinder-Fussball-
Woche in den
Sommerferien
vom
03.08.2020-
07.08.2020**



Der FC Stammheim organisiert zum 3. Mal für Kinder der Jahrgänge 2008-2013 eine Kinder-Fussball-Woche in den Sommerferien.

Montag, 3. August 2020 bis Freitag, 07. August 2020

Täglich von 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Du erhältst:

- T-Shirt (mit Name und Rückennummer)
- Stulpen
- Hose
- Trinkflasche
- Znüni, Mittagessen und Zvieri
- fachkundige Betreuung durch Jugend + Sport Leiter

Zum Preis von Fr. 200.— kannst Du dabei sein.

Anmelden kannst Du dich unter www.fcstammheim.ch

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme!

FC Stammheim
Juniorenabteilung





Velotour rund um den Cholfirst – mit Pro Senectute Thurgau

Wir fahren in den neuen Morgen, dem Geisslibach entlang, am Schloss Girsberg vorbei, in Richtung Truttikon. Weiter geht's durchs Weinland. Über Marthalen erreichen wir Rheinau. Hier halten wir Mittagstrast und besichtigen die Klosterkirche. Am Rheinfluss vorbei, fahren wir zurück nach Diessenhofen.

Datum:	Donnerstag, 23. Juli 2020; kein Ausweichdatum
Treffpunkt:	09.30 Uhr, Rhy Halle, Basadingerstrasse 10, 8253 Diessenhofen
Rückkehr:	ca. 17.00 Uhr
Anforderung:	mittlere Tagestour, ca. 50 km (auch E-Bike herzlich willkommen)
Verpflegung:	Getränke mitnehmen, Mittagessen im Restaurant
Kosten:	CHF 16.00 (exkl. Mittagessen)
Leitung, Auskunft und Anmeldung:	Ursula & Heiner Wapp, 052 657 59 52, ursula-heiner.wapp@bluewin.ch



Dürfen wir vorstellen: unseren Club sixtysix der Pro Senectute Thurgau

Im Rahmen des Club sixtysix organisieren wir monatlich einen spannenden Ausflug. Gemeinsame Unternehmungen mit Club-Gedanken ermöglichen Ihnen abwechslungsreiche Stunden mit Gleichgesinnten. Die Jahresmitgliedschaft beträgt CHF 66.00. Sie sind also auch unter 66 Jahren herzlich eingeladen, am Kultur- und Ausflugsprogramm zu partizipieren. Als Club-Mitglied profitieren Sie von reduzierten Kostenbeiträgen für die einzelnen Anlässe. Selbstverständlich sind auch Nicht-Mitglieder herzlich willkommen. Unsere Clubleiterin Rita Meisterhans kontaktiert Sie vor jedem Ausflug und stimmt die gemeinsame Hin- und Rückreise individuell mit Ihnen ab, begleitet alle Ausflüge und steht Ihnen vor Ort als Ansprechperson zur Seite.

Unsere nächsten Ausflüge:

- 16.6.2020: Ausflug auf den Säntis – der Berg
- 27.7.2020: Autobau Erlebniswelt, Romanshorn
- 18.8.2020: Besuch im Museum Schloss Kyburg
- 22.9.2020: Besuch in der «WeatherFactory» in Appenzell

Auskunft und Anmeldung:
Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83
kurse@tg.prosenectute.ch



SENIOREN STAMMHEIM

Neue Vorstandsmitglieder im Verein Senioren Stammheim

Wir freuen uns, Margrit Farner und Erich Küng (beide Oberstammheim), im Vorstand begrüßen zu dürfen. Zusammen mit den bisherigen Vorstandsmitgliedern Regula Lehmann (Präsidentin), Walter Gutknecht, Elsbeth Rupp, Anita Ulrich-Müller, werden wir Ihnen weiterhin ein vielseitiges, spannendes Programm anbieten.

Ferienwoche in Sévrier am Lac d'Annecy wird verschoben auf Samstag, 19.6. – Samstag 26.6.2021

Wir alle hoffen, dass wir bis dahin wieder frei reisen dürfen. Bitte reserviert euch jetzt schon diese Ferienwoche in eurer Agenda.

Herbstreise ins Alte Bad Pfäfers, Donnerstag, 17. Sept. 2020

Programm:

Fahrt über Wil – St. Gallen - Staad (Kaffeehalt) nach Bad Ragaz. Mit dem Schluchtenbus zum Alten Bad Pfäfers (Mittagessen), Möglichkeit mit der Rössliposcht ins Alte Bad und zurück zu fahren. Vor oder nach dem Mittagessen Gelegenheit für einen Spaziergang in die Taminaschlucht am Quellwasserbrunnen vorbei zur Quellwassergrotte (ein Weg ca. ½ Std.). Rückfahrt mit Schluchtenbus oder Rössliposcht nach Bad Ragaz. Heimfahrt über eine andere Route.

Kosten: Fr. 90.--, inbegriffen:

Carfahrt, Kaffeehalt am Vormittag, Schluchtenbus, Mittagessen

Nicht inbegriffen: Getränke beim Mittagessen, Konsumation beim Kaffeehalt auf der Heimfahrt, Rössliposcht Fr. 30.--, Eintritt in die Taminaschlucht Fr. 5.--.

Der Flyer für die Anmeldung mit genaueren Angaben wird im August an alle Senioren verteilt.

Velotouren und Bummelgruppe

Sobald es möglich ist, werden wir wieder los fahren resp. los bummeln. Infos zur gegebenen Zeit per E-Mail und im Aushang der VOLG-Läden/Post.

Turnen

Das Turnen findet immer am Mittwoch-Nachmittag in der kleinen Turnhalle statt, Kosten Fr. 100.--/Jahr, Probeturnen ist 3x gratis. Wenn es möglich ist, werden wir ab dem 19. August 2020 wieder turnen.

Fragen oder Anmeldung zum Turnen sind direkt an Monika Bachmann zu richten. Tel. Nr. 079 661 30 64.

SPIELGRUPPE STAMMHEIM

Im August 2020 beginnt das neue
Spielgruppenjahr.

Möchten auch Sie ihr Kind anmelden?

Für alle Kinder ab 2 Jahren
bieten wir folgende Tage an:

Montag Dienstag Mittwoch Freitag
Jeweils von
8.45 Uhr bis 11.15 Uhr

Kosten:
CHF 300.- / Halbjahr
(Tarif für 1x pro Woche,
bei 2x pro Woche verdoppelt sich der Betrag)

Kinderhüeti:
Jeden Dienstag von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr für
Kinder bis 7 Jahre.
Kosten: 6.00 CHF pro Stunde.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bei:
Gabi Weinig
052 745 32 04 / 078 735 23 76
spg.stammheim@sunrise.ch
www.spielgruppe-stammheim.ch

SINGE MIT DE CHLINSCHTE UNDER

ÄM RÄGEBÖGE

ELKI-SINGEN



Singen, spielen, tanzen, lachen:

für Kleinkinder, Babies und ihre Bezugspersonen.

Zeit haben füreinander, auftanken, Kontakte pflegen, dürfen.

Gemeinsam mit Mimi, der Maus, spazieren wir unter dem Regenbogen hindurch ins „Rägebogeland“, das Land der Töne. Hier gibt es immer viel zu entdecken! Die Lieder und Verse tönen dank den Wiederholungen bald vertraut und doch kommt immer wieder dosiert Neues hinzu. Die Reise ins „Rägebogeland“ ist eine lustvolle, beziehungsstärkende Zeit, deren Wirkung in den Alltag hineinreicht.

Wo & wann

Wirthestube Oberdorf 13, Unterstammheim

wöchentlich am Freitagmorgen, ohne Schulferien

Znüni-Pause: Zum Znüni sind alle herzlich willkommen. Der Znüni wird bereitgestellt.

Preis

12.- Franken pro Morgen, inkl. Liederheft, Liederblätter, Znüni

Die Anmeldung gilt jeweils für einen Zeitraum von Schulferien zu Schulferien

Anmeldung & Durchführung

Christine Abt, Bahnhofstr. 24, 8477 Oberstammheim; 078 663 39 09

&

Gabriela Bachmann, Oberdorfweg 3, 8476 Unterstammheim; 078 857 74 05

Agenda Gemeinde Stammheim

JUNI

- 17. Blaue Stunde „Umsaitig und unseitig“ mit René Appenzeller (Verse und Texte) und Peter K. Frey (Kontrabass), Galluskapelle, Lesegesellschaft Stammheim
- 19. Ferienwoche, Senioren Stammheim - **verschoben!**
- 26. Naturgärten im Stammertal, Abendrundgang, Naturnetz Stammertal

JULI

- 1. Anmeldeschluss für einen Standplatz am Stammer Jahrmarkt, Marktkommission
- 4. Altpapiersammlung im Stammertal
- 11. Schnellster Stammer und Plauschturnier - **abgesagt!**
- 23. Velotour rund um den Cholfirst, Pro Senectute Thurgau

WIEDERKEHRENDE ANLÄSSE:

- Wanderungen (2-3 Stunden) jeden 1. Dienstag im Monat / Schlussstock am 1. Dienstag im Dezember, Wanderfreunde
- Bummel (1/2-1 Std.) jeden 3. Dienstag im Monat, Bummelgruppe Senioren Stammheim
- Spielnachmittag für Erwachsene, jeden 2. Montag im Monat in der Wirthenstube in Unterstammheim, Spielgruppe für Erwachsene
- Seniorenturnen immer am Mittwochnachmittag, Senioren Stammheim
- Mütter- und Väterberatung jeden 2. und 4. Dienstag im Monat in der Wirthenstube in Unterstammheim, Zentrum Breitenstein
- Ganztages Velotour jeden 2. Donnerstag im Monat, Senioren Stammheim
- Halbtages Velotour jeden 3. Dienstag im Monat, Senioren Stammheim

